

»A Change Of Scene With No Regrets«, Alexej Meschtschanow,
Galerija Terzić, Banja Luka, Bosnien und Herzegowina
Foto: Jana Müller



Titelbild: Filmische Installation
»Küba – Eine Reise gegen den Strom«,
Kutlug Ataman, Canetti-Haus, Ruse,
Bulgarien
Foto: Timo Köster



Die Partner

- :: Kultureinrichtungen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa, die sich dem Dialog mit dem deutschsprachigen Kulturraum widmen oder einen entsprechenden Tätigkeitsbereich aufbauen möchten
- :: Goethe-Institut
- :: Auswärtiges Amt
- :: Institut für Auslandsbeziehungen

Robert Bosch Stiftung

Die Robert Bosch Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Sie wurde 1964 gegründet und setzt die gemeinnützigen Bestrebungen des Firmengründers und Stifters Robert Bosch (1861–1942) fort. Die Stiftung beschäftigt sich vorrangig mit den Themenfeldern Völkerverständigung, Bildung und Gesundheit.

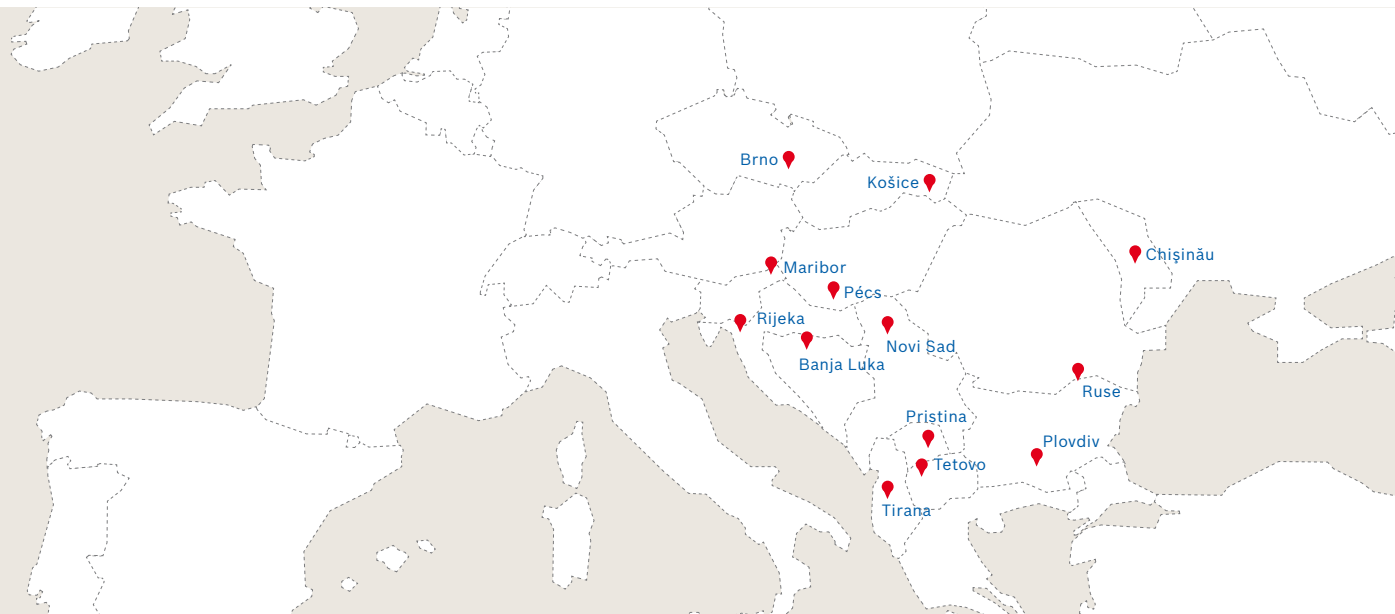
Kontakt

Das Programm wird vom Osteuropazentrum der Universität Hohenheim koordiniert.

Robert Bosch Kulturmanager
in Mittel- und Osteuropa
Programmleitung
Universität Hohenheim
Osteuropazentrum (770)
70593 Stuttgart
Telefon +49 (0) 711 459-23007
Telefax +49 (0) 711 459-23868
programmleitung@kulturmanager.net

www.kulturmanager.net
www.bosch-stiftung.de/kulturmanager

Robert Bosch Kulturmanager in Mittel- und Osteuropa



Robert Bosch Kulturmanager in Mittel- und Osteuropa

Die Robert Bosch Stiftung entsendet ausgewählte Stipendiaten aus Deutschland als Robert Bosch Kulturmanager an Kultureinrichtungen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa, um diese bei der Erfüllung ihrer Aufgaben konzeptionell und organisatorisch zu unterstützen. Durch die Förderung von lokalen Initiativen jenseits der Hauptstädte werden nachhaltige Strukturen für die Kulturbeziehungen zwischen Deutschland und seinen östlichen Nachbarn aufgebaut. Gleichzeitig qualifizieren sich die Kulturmanager durch ihre Tätigkeit vor Ort und regelmäßige Fortbildungen für Führungsaufgaben im internationalen Kulturaustausch.

Die Kulturmanager

- :: konzipieren und organisieren Kultur- und Bildungsveranstaltungen
- :: sind Ansprechpartner für die lokale Kunstszene und Kultureinrichtungen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa
- :: vernetzen Künstler und Institutionen aus Deutschland mit ihren jeweiligen Gastländern
- :: ermöglichen eine Zusammenarbeit in allen Kunstsparten, im Bereich politische Bildung und in der Weiterbildung von Multiplikatoren
- :: unterstützen die Gasteinrichtungen in ihrer strategischen Weiterentwicklung

Das Qualifizierungsprogramm

- :: bietet Praxiserfahrung an den Einrichtungen vor Ort
- :: fördert persönliche Managementqualitäten wie Strategie- und Organisationsentwicklung
- :: gibt einen Überblick über das zeitgenössische Kulturleben in Deutschland
- :: ermöglicht einen zertifizierten Abschluss im Bereich Kulturmanagement am Institut für Kulturmanagement der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

Die Gastinstitutionen 2011 bis 2013

- :: Haus der Kunst der Stadt Brünn in Brno/Brünn, Tschechische Republik
- :: NGO Košice – Kulturhauptstadt Europas 2013 in Košice/Kaschau, Slowakei
- :: Deutsches Kulturzentrum Akzente in Chişinău, Republik Moldau
- :: Plesna Izba Maribor (Tanzkammer) in Maribor, Slowenien
- :: Lenau-Haus in Pécs/Fünfkirchen, Ungarn
- :: Drugo More in Rijeka, Kroatien
- :: Per.Art in Novi Sad, Serbien
- :: Gradsko pozorište Jazavac (Stadttheater) in Banja Luka, Bosnien und Herzegowina
- :: Internationale Elias Canetti Gesellschaft in Ruse, Bulgarien
- :: Art Today Association in Plovdiv, Bulgarien
- :: Qendra Multimedia in Pristina, Kosovo
- :: Zentrum für Balkankooperation LOJA in Tetovo, Mazedonien
- :: Tirana Art Lab in Tirana, Albanien